

HPV-Impfung im Kanton Basel-Landschaft

Was ist die HPV-Impfung?

HPV heisst „Humane Papillomviren“. Die HPV-Impfung schützt gegen die Infektion durch gewisse Typen von Papillomaviren. Diese Viren können Gebärmutterhalskrebs verursachen. Die junge Frau sollte sich möglichst vor dem ersten Geschlechtsverkehr impfen lassen, da sie nur geschützt ist, wenn die Infektion noch nicht ausgebrochen ist.

Ausführliche Informationen auf der Internetseite des Bundesamtes für Gesundheit: <http://www.bag.admin.ch/themen/medizin/00682/00684/03853/index.html?lang=de>

Wer kann sich impfen lassen? Und was kostet das?

Für Mädchen im Schulalter ist die Impfung kostenlos. Sie wird vom Kanton vorfinanziert und von den Krankenversicherern dem Kanton zurückerstattet. Eine Franchise wird nicht erhoben. Diese Regelung gilt bis zum 31. Dezember 2012 auch für die Impfung von Mädchen und Frauen im Alter von 15 bis 26 Jahren.

Wo ist die Impfung erhältlich?

Im Kanton Basel-Landschaft bieten Kinder-, Frauen- und Hausärzte die Impfung gratis an. Es spielt keine Rolle, in welchem Kanton die junge Frau wohnt. Sie muss aber in der Schweiz krankenversichert sein und die Arztpraxis muss sich im Kanton Basel-Landschaft befinden. Ärztinnen und Ärzte sind nicht verpflichtet, die Impfung durchzuführen.

Weitere Auskünfte:

Dominik Schorr, Kantonsarzt, E-Mail kantonsarzt@bl.ch

Liestal, im April 2011